

Antrag Nr.: 0074/2012/AN
Antragsteller: SPD, GAL/HD P&E
Antragsdatum: 09.10.2012

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat III, Kinder- und Jugendamt

Beteiligung:

Betreff:

Zukunft des Hauses der Jugend

Antrag

Beschluslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 04. Dezember 2012

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	25.10.2012	Ö		
Jugendhilfeausschuss	13.11.2012	Ö		
Haupt- und Finanzausschuss	14.11.2012	Ö		
Jugendgemeinderat	20.11.2012	Ö		
Gemeinderat	29.11.2012	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Gemeinderates vom 25.10.2012

Ergebnis: verwiesen in die Ausschüsse

Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 13.11.2012

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 14.11.2012

Ergebnis: Antrag wurde behandelt


Sitzung des Jugendgemeinderates vom 20.11.2012

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Sitzung des Gemeinderates vom 29.11.2012

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Abbildung des Antrages:



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Bergheimer Str. 88, 69115 Heidelberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Heidelberg
Herrn Dr. Eckart Würzner
- Rathaus -

69117 Heidelberg

Prof. Dr. Anke Schuster, Fraktionsvors.
Thomas Krczal, stellv. Vorsitzender
Imtraud Spinnler, stellv. Vorsitzende
Dr. Monika Meißner
Mathias Michalski
Michael Rochlitz
Dr. Karin Werner-Jensen

Bergheimer Str. 88
69115 Heidelberg
Telefon 06221-166767
Telefax 06221-619808
e-mail:
SPD-Fraktion-heidelberg@t-online.de
www.spd-fraktion-heidelberg.de

Datum: 25.9.12

Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates beantragen die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner gemäß § 18 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg im öffentlichen Teil die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Zukunft des Hauses der Jugend

1. Bericht der Verwaltung
 - Wie ist der bauliche Zustand?
 - Ist eine Sanierung geplant?
 - Nebenstelle Kita Gaisbergstraße: Ist ein dauerhaftere Verbleib an dieser Stelle geplant?
2. Diskussion und Aussprache
3. ggf. Anträge

Begründung:
Das Gebäude ist augenscheinlich in einem schlechten Zustand.
Der Bedarf für eine Kita in der West-/ Südstadt ist groß und wird aufgrund der Konversion steigen.

Unterschriften in der Anlage

**gezeichnet SPD-Fraktion,
gezeichnet Fraktion/AG GAL/HD P&E**